



PERSPEKTIVE ABITUR AN DER CLAY-SCHULE



Liebe Eltern,

Sie stehen vor der wichtigen Entscheidung, an welcher Schule und an welchem Schultyp Sie Ihr Kind für die 7. Klasse anmelden.

Wir möchten Ihnen einige Gründe nennen, warum die Clay-Schule als Integrierte Sekundarschule (ISS) mit gymnasialer Oberstufe auch für Kinder mit Gymnasialempfehlung die richtige Schule ist.

- An der ISS gibt es **kein Probejahr**. Ihr Kind muss also nicht die Schule verlassen, wenn sich die Leistungen in der 7. Klasse negativ entwickeln.
- Jeder Jahrgang ist in einem eigenen überschaubaren Bereich untergebracht, so dass der Übergang von der Grundschule leichter fällt.
- Der Unterricht findet in den meisten Fächern nicht in voller Klassenstärke statt, sondern in **kleineren Gruppen**. Klassen werden in kleinere Lerngruppen aufgeteilt. Das ermöglicht eine bessere Förderung.
- Durch die Einrichtung von **Kursen bis zu drei unterschiedlichen Niveaus** in Deutsch, Englisch, Mathematik, Chemie, Physik und Biologie ist es möglich, dass die Stärken Ihres Kindes besonders gefördert werden. Für Kinder, die in die **Oberstufe übergehen wollen**, gibt es **spezielle FE-Kurse**. Wenn umgekehrt in einem Fach einmal eine schwächere Phase eintritt (was gerade zu Beginn der Pubertät nicht selten ist), besteht die Möglichkeit in einem Kurs unteren Niveaus wieder Anschluss zu gewinnen, ohne dass gleich die Gefahr der Nichtversetzung besteht. Am Ende jedes Halbjahrs ist ein Wiederaufstieg möglich. Erst zum Ende der 9. Klasse muss die notwendige Anzahl von Kursen des höheren Niveaus, die zum Besuch der Oberstufe berechtigen, erreicht sein.
- In Klasse **7 und 8** gibt es zusätzlich **Profilkurse für Leistungsstarke** in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch. Jedes Kind nimmt an einem dieser Kurse teil.
- Besondere Förderungsmöglichkeiten bietet die Clay-Schule im sprachlichen Bereich (**bilinguale Erziehung** mit verstärktem Englisch-Unterricht) und im **Musikbereich (Bläserklasse und eine Musikklass)**.
- Außer den Lehrern stehen Ihrem Kind in jedem Jahrgang zwei **pädagogische Mitarbeiterinnen** zur Verfügung, die bei persönlichen und schulischen Problemen vertraulich Rat und Hilfe anbieten. Im außerunterrichtlichen Bereich (AUB) bieten die pädagogischen Mitarbeiterinnen eine Betreuung bis 16 Uhr an.
- An unserer Schule kann wie an den Gymnasien das **Abitur nach 12 Jahren** abgelegt werden (zweijährige Oberstufe). Wir bieten aber auch das **Abitur mit 13 Jahren** Schulbesuch an (dreijährige Oberstufe). Schülerinnen/Schüler, die sich unsicher sind, ob sie das Abitur in 12 Jahren schaffen, können also vor Eintritt in die Qualifikationsphase das Jahr der **Einführungsphase** nutzen, um Defizite auszugleichen. Bei einem Wechsel nach der 10. Klasse am Gymnasium in die dreijährige Oberstufe zählt dies allerdings bereits als ein Rücktritt, da die 10. Klasse am Gymnasium mit der Einführungsphase gleichgesetzt wird.
- Für die gymnasiale Oberstufe von Gymnasien und Integrierten Sekundarschulen gelten die gleichen Bedingungen und Vorschriften, das **Abitur von der ISS hat den gleichen Stellenwert wie das Abitur vom Gymnasium**. Dies gilt umso mehr seit Einführung des Zentralabiturs mit denselben Aufgaben für die gymnasialen Oberstufen der ISS und Gymnasien. Unsere Schülerinnen/Schüler haben keine Probleme, im Zentralabitur erfolgreich abzuschneiden.
- Schülerinnen/Schüler, die vom Gymnasium an unsere Schule wechseln, loben immer wieder die **gute persönliche Betreuung und Förderung** durch die Lehrer der Oberstufe. Die Schüler werden nicht nur „mit Unterrichtsstoff gefüttert“, sie werden auch ermutigt und in Phasen mit persönlichen Problemen unterstützt.

www.clay-schule.de

